



Ihr **KOMPLETTANBIETER** für innovative Medizintechnik und kindgerechte Verbrauchsmaterialien im Bereich der **NEONATOLOGIE, PÄDIATRIE** und **GEBURTSMEDIZIN**.

MedCare Visions® GmbH
Franz-Lehner-Straße 3
85716 Unterschleißheim

Telefon +49 (0)89 2000 433 - 0
Fax +49 (0)89 2000 433 - 99
E-Mail info@mcv-group.de

www.mcv-group.de



**BEBA expert HA –
bewährtes Hydrolysat
mit in Studien
gezeigter Sicherheit.**

Seit seiner Entwicklung vor über 35 Jahren im Nestlé Forschungszentrum wurde der Hydrolyseprozess für das partielle Molkenhydrolysat in **BEBA expert HA** nicht verändert. Seine Wirksamkeit wurde seitdem umfangreich in klinischen Studien untersucht.

Das erste entsprechend der
EU-Verordnung zugelassene
Hydrolysat (EFSA-
Approval Eignung &
Sicherheit, 2005)

In allen Stufen pflanzliche
Öle **ohne Palmöl**

In allen
Stufen ohne
Stärke

Protein schonend
aufgespalten –
für eine
schnellere
Magenent-
leerung¹

Bedarfsgerechter
Proteingehalt
< 2 g/100 kcal – für
eine gesunde
Gewichtsentwicklung²

L. reuteri
(DSM 17938)* –
beugt Verdauungs-
problemen vor³

Mit den essentiellen LCP-Fettsäuren
DHA (gesetzlich für Säuglingsnahrung
vorgeschrieben) und ARA

Nestlé
Baby & me

FÜR EINEN GUTEN START IN DIE ZUKUNFT

Mehr über die
aktuellen Studienergebnisse zur
Allergieprävention bei Risikokindern erfahren Sie auf:



Wichtiger Hinweis: Die Weltgesundheitsorganisation (WHO)* empfiehlt, Schwangere und Mütter über die Vorteile und die Einzigartigkeit des Stillens zu informieren – insbesondere darüber, dass Stillen die beste Ernährung für den Säugling ist und den besten Schutz vor Krankheiten liefert. Mütter sollen Anleitung zur Vorbereitung und Aufrechterhaltung des Stillens erhalten, mit besonderer Betonung der Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit. Von der unnötigen Einführung von Säuglingsmilchnahrung, anderer Nahrungsmittel oder Getränke soll abgesehen werden, da es den Stillfortschritt negativ beeinträchtigen kann. Gleichermaßen sollen Mütter bezüglich der Schwierigkeit der Umkehr einer Entscheidung, nicht zu stillen, gewarnt werden. Vor der Empfehlung, eine Säuglingsmilchnahrung zu benutzen, sollte die Mutter bezüglich der sozialen und finanziellen Folgen ihrer Entscheidung informiert werden. Mütter sollen daran erinnert werden, dass Stillen nicht nur die beste, sondern gleichzeitig auch die finanziell günstigste Ernährung des Säuglings ist. Wenn die Entscheidung, eine Säuglingsmilch zu verwenden, getroffen ist, ist es wichtig, Informationen zur korrekten Zubereitung von Säuglingsmilchnahrung zu geben und zu betonen, dass nicht abgekochtes Wasser, nicht sterile Flaschen oder nicht korrekte Verdünnung ebenfalls zu einer Erkrankung führen können. Internationaler Code zur Vermarktung von Säuglingsmilchnahrung, verabschiedet von der Weltgesundheitsversammlung in Resolution WHA 32.22, Mai 1981. *Exklusiv unter der Lizenz von BioGaia nur in Nestlé BEBA Säuglingsnahrung (gilt nicht für die Flüssigvarianten); neue wissenschaftliche Bezeichnung: Limosilactobacillus reuteri
Quellen: 1. Clemens et al. JM Coll Nutr. 2002; 21 (5): 482. Und Billeaud et al. Eur J Clin Nutr 1990, 44 (8): 577–583, 2. Ziegler E et al. Monatsschrift Kinderheilkunde 2003; 151 (suppl 1): 65–71, 3. Indrio F et al. JAMA Pediatr 2014; 168 (3): 228–233, 5 GINI 20 Jahre. Gappa et al. Allergy, 2020.



Einladung zum

21. Norddeutschen Neonatologischen Pflegeetag

für Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/-pfleger, PädiaterInnen und Hebammen

Freitag, den 29. Nov. 2024

9.15 bis 17.00 Uhr

in der Handwerkskammer Lübeck



VERTRAUEN IST ALLES!

Diese Fortbildung erfüllt die Anforderungen der Fortbildungspflicht nach der Berufsordnung für Hebammen von NRW § 7 und ist von der Bezirksregierung Arnsberg zertifiziert. Die genauen Fortbildungsstunden können auf Anfrage mitgeteilt werden.

Diese Tagung wird vom  **Nestlé Nutrition** unterstützt.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN!

Das Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen (B.F.G.®) lädt Sie herzlich zum **21. Norddeutschen Neonatologischen Pfl egetag in die Handwerkskammer Lübeck nach Lübeck** ein.

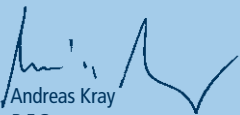
Nach dem großen Interesse mit ca. 4.000 TeilnehmerInnen auf den letzten 20 Neonatologischen Pfl egetagen in Norddeutschland freuen wir uns mit Ihnen gemeinsam auf eine weitere interessante Tagung wieder in der Hansestadt Lübeck.

Diese Fortbildungsreihe wurde von uns speziell für die beruflichen Interessen von neonatologisch tätigen Kinderkrankenschwestern/-pflegern und Hebammen sowie Pädiatern entwickelt.

Die Themen dieser Fortbildung bieten Ihnen wesentliche Aspekte für Ihre tägliche Arbeit mit Ihren kleinen Patienten sowie deren Eltern.

Wir würden uns freuen, Sie in Lübeck begrüßen zu dürfen und hoffen, dass Sie sich noch ein wenig Zeit für den Lübecker Weihnachtsmarkt nehmen können.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Kray
B.F.G.



PD Dr. Matthias Henschen
Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde am Schwarzwald-Baar-Klinikum (SBK) Villingen-Schwenningen

9.15 Uhr Begrüßung und Grußwort

Andreas Kray, B.F.G., PD Dr. med. Matthias Henschen, SBK Villingen-Schwenningen, Prof. Dr. Egbert Herting, Dir. der Univ.-Kinderklinik Campus Lübeck

9.30 – 10.15 Uhr RSV – viel Neues bei einem altbekannten Virus

Prof. Dr. med. Egbert Herting, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, UK SH, Campus Lübeck, Lübeck

10.15 – 11.00 Uhr Versorgung von Neugeborenen mit Fehlbildungen an einem Fehlbildungszentrum am Beispiel Omphalocele

Karin Schnabel, Gruppenleitung Pflege, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Neonatologie Intensivpflege, Pädiatrische Intensivpflege, Universitätsklinikum Frankfurt/M.

11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 – 12.00 Uhr Entwicklungsfördernde Pflege – Mehr als nur Handtücher und Waschlappen

Eberhard Schneider oder Tim Beier, MedCare Visions GmbH, Unterschleißheim

12.00 – 12.30 Uhr Der Babymikrobiom-Effekt: Zusammen- hänge erfassen – Synergien verstehen – Erkenntnisse ableiten

Anna Goldmann, Oecotrophologin, Nestlé Nutrition Institut (NNI), Frankfurt/M.

12.30 – 13.45 Uhr Mittagspause (mit Besuch der Industrieausstellung)

13.45 – 14.30 Uhr Pränataldiagnostik heute

Dr. med. Stephan Henschen, Chefarzt der Frauenklinik, Leiter des Brustzentrums, Leiter Palliativmedizin, Gynäkologisches Krebszentrum, Spezielle Gynäkoonkologie, Spezielle Geburtshilfe u. Perinatalogie, Zertifiziertes Beckenbodenzentrum, Palliativmediziner, HELIOS Kliniken Schwerin GmbH

14.30 – 15.15 Uhr Eine alte und doch neue Entwicklung: Postnatal verzögertes Abklemmen der Nabelschnur unter Zuhilfenahme des Concord Birth Flow & Trolley

Dr. med. Hans Thorsten Körner, Leitender Arzt, Eltern-Kind-Zentrum Prof. Hess, Klinikum Bremen-Mitte, Bremen

15.15 – 15.45 Uhr Kaffeepause

15.45 – 16.30 Uhr Perinatalzentrum Level 1 nach deutschem Standard – Exportmodell für China?

Prof. Dr. med. Gerhard Jorch, International Medical Consultant, Direktor der Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie der Otto-von Guericke-Universität Magdeburg i.R., Magdeburg

16.30 – 17.00 Uhr Down-Syndrom: Aktuelles und Persönliches

PD Dr. Matthias Henschen, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

ca. 17.00 Uhr Schlusswort / Tagungsende

(In den Vorträgen sind jeweils ca. 5-10 Min. Diskussionszeit enthalten)

*Änderungen vorbehalten

TAGUNGSMODERATION

PD Dr. Matthias Henschen, VS und Andreas Kray, B.F.G. Siegen

TAGUNGSORT

Handwerkskammer Lübeck (HWK)
Breite Straße 10–12
23552 Lübeck
Telefon: 0451/1506-0

TERMIN

Freitag, den 29. November 2024, ab 9.15 Uhr

TAGUNGSGEBÜHREN

€ 140,00
€ 80,00 SchülerInnen und Studierende (Ausweis!)

Vollversorgung (inklusive Mittagsimbiss, Kaffee und Kaltgetränke)

Überweisung nach Rechnungslegung durch das B.F.G.®.

ANMELDUNG

online unter www.bfg-kray.de

Hier zur Anmeldung 

VERANSTALTER

B.F.G.

Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen B.F.G.®
Am Katzenberg 3 | 57258 Freudenberg | Tel. +49 (0) 2734 572736
Fax +49 (0) 2734 55516 | bfg.kray@t-online.de | www.bfg-kray.de

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichen Rücktritt ohne Angabe eines Ersatzteilnehmers wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der o.g. Tagungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Beginn der Tagung sind 50 Prozent der Tagungsgebühren zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung.

Wir danken der Industrie, insbesondere der Firma Nestlé Nutrition, Frankfurt/M. und der Firma MedCare Visions, Unterschleißheim, für die freundliche Unterstützung dieser Fortbildung.